

# CREAPOLIS Hygienekonzept Repair Café

## Betretungsverbot

Am Repair Café nicht teilnehmen darf, wer

1. positiv auf COVID-19 getestet wurde,
2. in den letzten 14 Tagen wissentlich Kontakt zu einem bestätigten an COVID-19 Erkrankten hatte,
3. Symptome aufweist, die auf eine COVID-19-Erkrankung hindeuten können, gemäß RKI, z. B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks- / Geruchssinn, Hals- und Gliederschmerzen,
4. gesetzlich zur Quarantäne verpflichtet ist.

## Vor der Veranstaltung

- Zur Nachverfolgung im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19 Falles sind die entsprechenden Kontaktdaten in der Anmeldung unter <https://www.creapolis-coburg.de/> abgefragt. Die Teilnahme ist nur bei vorheriger Registrierung möglich.
- Bei Inzidenzwerten unter 50\*) besteht für Besucher keine Testpflicht.
- Bei Inzidenzwerten über 50\*) besteht für alle Besucher Testpflicht.
  - Das Testergebnis darf vor Betreten des Makerspaces nicht älter als 48h sein.
  - Die Tests müssen unter Aufsicht durchgeführt worden sein. Dazu zählen mitgebrachte schriftliche oder elektronische PCR- oder POC-Ergebnisse, Ergebnisse offizieller Schnellteststellen oder Testung an der Hochschule.
  - Ausgenommen von der Testpflicht sind vollständig Geimpfte und Genesene (offizieller Nachweis jeweils zwingend erforderlich).
  - Die Testnachweise sind vor der Teilnahme dem Repair Café Team vorzulegen.

## Raumplanung

Zur Wahrung des notwendigen Sicherheitsabstandes, werden folgende Arbeitsplätze geschaffen:

- Im Workshopraum: 2 Arbeitsplätze (mit 1,5m Abstand zw. den Plätzen)
- Im Elektroniklab: 1 Arbeitsplatz
- In der Holzwerkstatt: 1 Arbeitsplatz

Je Arbeitsplatz ist ein Mitglied des Repair Cafés und ein Besucher oder mehrere Besucher des gleichen Hausstands zugelassen.

## Beim Aufenthalt auf dem Gelände bzw. im CREAPOLIS Makerspace ist zu beachten:

- Im gesamten Innenbereich des CREAPOLIS Makerspace (Eingangsbereich, Aufenthaltsraum, alle Werkstätten, Büroräume, Toilette) besteht bis zum Erreichen des Arbeitsplatzes FFP2-Maskenpflicht. Am Arbeitsplatz kann bei Alleinarbeit die Maske abgenommen werden, wenn der Mindestabstand von 1,5m eingehalten wird.
- Die allgemeinen Hygieneregeln sind einzuhalten, d.h., regelmäßiges Händewaschen, Husten in die Armbeuge, Desinfizieren der Hände.

### **Lüftungskonzept und Reinigung**

- Vor Betreten des Makerspace sind die Hände zu desinfizieren; hierfür steht im Eingangsbereich Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- Die Räume sind regelmäßig zu lüften, und zwar - alle 20 Minuten für ca. 3 bis 10 Minuten- per Querlüftung, d.h. Fenster und gegenüberliegendes Fenster bzw. Türe öffnen. Die Oberlichter und Fenster sind – sofern es die Witterungsbedingungen zulassen – während der Veranstaltung in gekipptem Zustand zu belassen. Ebenso bleibt die Eingangstüre geöffnet. Für die Durchführung ist der WorkshopleiterIn/der VeranstalterIn verantwortlich.
- Der Austausch von Arbeitsmaterialien unter den Teilnehmenden ist nicht gestattet. Sollte es dennoch nötig sein, muss das Arbeitsmaterial nach jeder Benutzung gereinigt werden. Reinigungsmittel steht dafür bereit.
- Die Tische und Arbeitsmaterialien sind nach der Veranstaltung zu reinigen.
- Die Räume werden zweimal wöchentlich von dem beauftragten Reinigungsunternehmen gereinigt.

### **Hygienemaßnahmen während der Veranstaltungsdurchführung**

- Alle u. U. von mehreren Personen genutzten Gegenstände (Moderationsmaterial, Fernbedienung für Beamer etc.) müssen vor Gebrauch gereinigt werden. Das geschieht in der Regel durch die Person, die den Gegenstand nutzt. Das Reinigungsmaterials dafür ist vorhanden. Für die Durchführung während der Veranstaltung ist der WorkshopleiterIn verantwortlich.
- Getränke werden in geschlossenen Flaschen von einem festgelegten Mitglied des Repair Cafés ausgegeben. Besucher können diese erfragen. Dieser Mitarbeiter bedient auch die Kaffeemaschine. Küche (außer Waschbecken zum Hände waschen) und Getränkekühlschrank dürfen nicht von den Teilnehmenden genutzt werden.

### **Bekanntgabe der Hygienemaßnahmen gegenüber den mitwirkenden Personen**

- Die angemeldeten TeilnehmerInnen können das Hygienekonzept auf der Veranstaltungswebsite einsehen.
- Den Workshopleitern/CREAPOLIS Mitarbeitern ist das Hygienekonzept, sowie die allgemeinen Verhaltensregeln und Hygienemaßnahmen, zu deren Beachtung sie verpflichtet sind, bekannt.

### **Hausrecht**

Die Mitglieder des Repair Cafés haben für die Dauer der Veranstaltung die Verantwortung für die Einhaltung der Regeln und damit das Hausrecht. Sie weisen – soweit erforderlich – die Maskenpflicht an, überwachen die Einhaltung der Regeln und sprechen bei Nichteinhaltung Sanktionen aus.

\*) Inzidenzabhängige Regelungen greifen jeweils ab dem übernächsten Tag, an dem die Inzidenzwerte an 5 aufeinanderfolgenden Tagen die maßgeblichen Werte über- bzw. unterschreiten. Maßgeblich für die Hochschule ist jeweils der schlechtere Wert der Stadt bzw. des Landkreises. Die offiziellen Informationen gibt es hier. Die offiziellen Informationen gibt es hier:

<https://experience.arcgis.com/experience/478220a4c454480e823b17327b2bf1d4>

\*für die einfachere Lesbarkeit wird im Folgenden von Veranstaltungen gesprochen. Darunter sind auch Workshops, Kurse und anderweitige Veranstaltungsformate im CREAPOLIS Makerspace zu verstehen.